



Niederschrift

**über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wendtorf
(WENDT/GV/05/2021) vom 14.12.2021**

Anwesend:

Bürgermeister/in

Herr Claus Heller

1. stellv. Bürgermeister/in

Frau Christel Grünberg

Mitglieder

Frau Hilke Bleidießel-Gavran

Herr Henning Bock

Frau Brigitte Bödefeld

Frau Karin Diez

Herr Jürgen Finck

Herr Rainer-Rüdiger Grabow

Herr Jochen Lohmeier

Protokollführer/in

Herr Sönke Körber

Abwesend:

Mitglieder

Herr Matthias Hamann

fehlt entschuldigt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende 21:36 Uhr

Ort, Raum: 24235 Wendtorf, Otto-Steffen-Weg 3 (Sport- u.
Freizeithalle)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 21.10.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung

zung gefassten Beschlüsse

- | | | |
|-------|--|-------------------|
| 6. | Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Wendtorf | WENDT/BV/106/2021 |
| 7. | Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022 der Gemeinde Wendtorf | WENDT/BV/116/2021 |
| 8. | Zustimmung zum Einnahmen- und Ausgabenplan im Rahmen des Sondervermögens 2022 für die Kameradschaftspflege der ‚Freiwilligen Feuerwehr Wendtorf‘ | |
| 9. | Entwidmung des nördlichen Teiles der Straße Törn | WENDT/BV/117/2021 |
| 10. | Ausbau von Stellplätzen am Deichfuß am Butendiek | |
| 11. | Sanierung Fuß -und Radweg zum Bottsand | |
| 12. | An -und Umbauten in der KITA | |
| 13. | Gehölzpflegearbeiten | |
| 14. | Bericht aus den Ausschüssen und Verbänden | |
| 15. | Bericht des Bürgermeisters | |
| 15.1. | Bekanntgabe Eilentscheidungen | |
| 15.2. | SUV Strandblick / Laugunenblick | |
| 16. | Bekanntgaben und Anfragen | |

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Herr Bürgermeister Heller eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Herr Lohmeier regt an, unter dem TOP 20 Bauangelegenheiten auch über einen Gesprächstermin mit dem Vorstand der Planet AG und die Inhalte eines Gespräches zu befinden. Darüber besteht Einvernehmen.

Herr Bock kündigt einen Antrag zum TOP 7 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022 an. Er regt an, die Steuersätze etwas niedriger festzusetzen.

Vor Eintritt in die weitere Tagesordnung bittet Herr Bürgermeister Heller zum Gedenken an den verstorbenen Gemeindevertreter Uwe Heinrich, sich von den Plätzen zu einer Schweigeminute zu erheben. In einer kurzen Ansprache würdigt Herr Heller dessen Verdienste.

Im Anschluss begrüßt er den nachrückenden Gemeindevertreter Herrn Hardy Heinrich, der aus formalen Gründen aber erst in einer der nächsten Sitzungen verpflichtet werden kann.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende lässt unter Hinweis auf die Rechtslage über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Fragen oder Anregungen werden nicht vorgetragen.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 21.10.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende Herr Bürgermeister Heller gibt die in der Sitzung vom 21.10.2021 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt. Gegen die Niederschrift der Sitzung werden keine Bedenken vorgetragen. Eine Abstimmung erfolgt nicht. Sie gilt damit als genehmigt.

**TO-Punkt 6: Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Wendtorf
Vorlage: WENDT/BV/106/2021**

Der Vorsitzende Herr Bürgermeister Heller erläutert die Vorlage und geht dabei auch auf die rechtlichen Hintergründe ein. Er weist auch auf die Vorberatungen im Finanzausschuss hin. Die Steuersätze sollen dabei, wie im Finanzausschuss empfohlen, festgelegt werden. Die jährliche Steuer beträgt für

1. den ersten steuerbaren Hund 50,00 EUR
2. den zweiten steuerbaren Hund 100,00 EUR
3. jeden weiteren steuerbaren Hund 150,00 EUR.

Es ergeht folgender

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die beigefügte Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Wendtorf mit den vorgenannten Steuersätzen.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 7: Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022 der Gemeinde Wendtorf
Vorlage: WENDT/BV/116/2021**

Frau Grünberg erläutert die Eckdaten der Haushaltsplanung und berichtet dabei auch von den Vorberatungen in der Sitzung des Finanzausschusses. Dabei geht sie auf die wesentlichen Positionen in der Haushaltsplanung und die Investitionen sowie auf die Hebesätze für die Realsteuern ein.

Im Anschluss geht Herr Bürgermeister Heller noch auf gemeindliche Maßnahmen wie z.B. die Schaffung von Parkplätzen im Zuge der Entwicklung der Marina Wendtorf ein.

Herr Bock beantragt, den Hebesatz für die Grundsteuer B „nur“ auf 390 v.H. festzusetzen. Er begründet dies damit, die Eigentümer nicht mehr als notwendig mit den Zukunftsinvestitionen zu belasten. Er geht davon aus, dass eine Finanzierung auch so möglich ist. Er möchte auch im Zuge der kommenden Grundsteuerreform ein Zeichen für die Wendtorfer Bürger setzen.

Herr Bürgermeister Heller weist darauf hin, dass im letzten Jahr auf eine Erhöhung verzichtet wurde. Er, wie auch Frau Grünberg, halten einen Hebesatz von 400 v.H. für angemessen.

Nach kurzer Aussprache wird zunächst über den weitergehenden Antrag zur Festsetzung der Hebesätze wie in der Vorlage vorgesehen abgestimmt.

Es ergeht folgender

Beschluss:

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie in der Vorlage vorgesehen festgesetzt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Im Anschluss lässt Herr Bürgermeister Heller über die Haushaltsvorlage abstimmen.

Es ergeht folgender

Beschluss:

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung die Haushalts-satzung 2022 mit dem Haushaltsplan und den Anlagen sowie das Investitionsprogramm ge-mäß Entwurf.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Zustimmung zum Einnahmen- und Ausgabenplan im Rahmen des Sondervermögens 2022 für die Kameradschaftspflege der ‚Freiwilligen Feuerwehr Wendtorf‘

Nach kurzer Erläuterung von Herrn Bürgermeister Heller ergeht folgender

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem vorliegenden Einnahme- und Ausgabeplan im Rahmen des Sondervermögens 2022 für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Wendtorf zu.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 9: Entwidmung des nördlichen Teiles der Straße Törn
Vorlage: WENDT/BV/117/2021**

Herr Lohmeier trägt vor, dass sich der Bauausschuss mit der Angelegenheit befasst habe. Natürlich stehe man zu den seinerzeitigen vertraglichen Vereinbarungen. Es seien aber noch Fragen offen, die einer Klärung zugeführt werden müssen. So habe man auf Basis der vorliegenden Pläne festgestellt, dass die Radien für größere Fahrzeuge zu eng bemessen sein könnten. Auch müsse über die private Zufahrt zum Hotelgrundstück noch einmal besprochen werden. Ggfs. wäre auch eine Zufahrt aus dem Kreisel selbst heraus vorstellbar. Insoweit wolle man zwar der Entwidmung zustimmen, es ergäben sich aber aus vorgenannten Gründen Vorbehalte. Erfreulich sei, dass seitens Planet erklärt wurde, die Kosten für die Errichtung des Kreisels zu tragen.

Herr Amtsdirektor Körber erläutert, dass die Kostenübernahme folgerichtig sei, da die Notwendigkeit des Kreisels ursächlich mit dem Hotelbau zusammenhänge. Einen Entwidmungsbeschluss unter Vorbehalt sieht er jedoch kritisch. Es sei aber auch keine dringende Eile geboten. Die offenen Fragen können daher zunächst geklärt werden.

Nach kurzer Aussprache ergeht folgender

Beschluss:

Die Angelegenheit wird vertagt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Ausbau von Stellplätzen am Deichfuß am Butendiek

Herr Bürgermeister Heller erläutert die Maßnahme zur Schaffung von Parkplätzen im Bereich des Deichfußes. Hierzu habe es bereits erste Abstimmungen mit dem LKN gegeben. Auf Nachfrage erläutert Herr Körber, dass die Landesbauordnung bei der Errichtung öffentlicher Parkplätze keine Geltung habe. Eine Vorbefassung im Bauausschuss hat stattgefunden und die Durchführung der Maßnahme wurde empfohlen. Auf Nachfrage von Herrn Grabow wird erläutert, dass in der Straße Butendiek besondere Straßeneinläufe zum Einsatz kommen, die Öl- und Schmutz zurückhalten sollen. Die Maßnahme selbst wird seinerseits ausdrücklich begrüßt.

Nach kurzer Aussprache ergeht folgender

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Maßnahmen zu forcieren, die erforderliche Abstimmung mit dem LKN durch das Büro Siller/Merkel vornehmen zu lassen und die Ausschreibung der erforderlichen Gewerke zu veranlassen.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Sanierung Fuß -und Radweg zum Bottsand

Herr Bürgermeister Heller erläutert die Notwendigkeit der Maßnahme. Eine ältere Kostenschätzung belief sich auf 40.000,00 €. Heute ist nach Angaben vom Ing.-Büro Levsen von Kosten i.H.v. ca. 90.000,00 € auszugehen. Es bestehe Einigkeit, einen wassergebundenen Weg herzustellen. Der Asphalt erhält nach seinen Angaben keine besonderen entsorgungspflichtigen Rückstände.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Geh.- und Radweg am Deichfuß zu sanieren. Es soll eine wassergebundene Oberfläche erstellt werden.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen:	Befangen: 0

TO-Punkt 12: An -und Umbauten in der KITA

Herr Bürgermeister Heller erläutert, dass die Räumlichkeiten der Kita inzwischen für mehr als 13 MitarbeiterInnen zu klein sein. Insbesondere fehlt es an erforderlichen Sozialräumen. Au-

ßerdem sei die jetzige Eingangstür nicht mehr normgerecht. Er erläutert die Details. Der Bauausschuss habe sich ebenfalls mit der Sache befasst und eine entsprechende Empfehlung für die Gemeindevertretung ausgesprochen.

Nach kurzer Aussprache ergeht folgender Beschluss

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Umbau der Kita zu.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 13: Gehölzpflegearbeiten

Herr Bürgermeister Heller berichtet von der Notwendigkeit zur Durchführung von Gehölzpflegearbeiten. Auch der Bauausschuss habe sich mit der Angelegenheit befasst und die Durchführung empfohlen. Ein Angebot der Fa. Blunck liegt vor.

Es ergeht folgender

Beschluss:

Der Bürgermeister wird bevollmächtigt im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel Gehölzpflegearbeiten in Auftrag zu geben.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 14: Bericht aus den Ausschüssen und Verbänden

Herr Lohmeier berichtet für den Bauausschuss aus zwei Sitzungen. Sein Kurzbericht wird zur Anlage zum Protokoll genommen.

Frau Grünberg berichtet, dass der Kulturausschuss nicht getagt habe. Das Anleuchten wurde wegen der Pandemie abgesagt. Der Wendtorfer Anzeiger konnte allerdings erstellt werden und befindet sich im Druck

TO-Punkt 15: Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Heller berichtet von folgenden Angelegenheiten:

- Der Vorstand des AZV hat sich mit dem Neubau eines Verwaltungsgebäudes in Schönkirchen befasst

- Die Gebühren beim AZV werden wegen des Aufbrauchens alter Überschüsse moderat angehoben
- In einem Gespräch mit dem Sportverein wurde der Wunsch nach einer Bewässerungsanlage für die Tennisplätze geäußert. Diese soll in Eigenleistung erstellt werden. Die Bitte des Sportvereins an die Gemeinde geht dahin, 2/3 der Kosten zu übernehmen. Er gibt dies auf diesem Wege der Gemeindevertretung zur Kenntnis. Außerdem wurde über die Beschaffung eines Mähroboters gesprochen, der auch Ersparnisse auf Seiten der Gemeinde durch geringere Maschinenkosten nach sich ziehen könnte. Auch die Flutlichtanlage müsse wohl erneuert werden. Derzeit wird von Kosten i.H.v. ca. 28.000,00 € ausgegangen, wobei Zuschüsse von 75% möglich sein sollen.
- In Sachen Schaffung von Wohnmobilstellplätzen auf dem Parkplatz Bottsand durch Regenbogencamp seien noch Verhandlungen zu führen

TO-Punkt 15.1: Bekanntgabe Eilentscheidungen

Herr Bürgermeister Heller gibt die im Zuge der Sanierung des Deichkronenweges notwendigen Eilentscheidungen bekannt.

TO-Punkt 15.2: SUV Strandblick / Laugunenblick

Die Schwarzdecken der Straßen Lagunenblick und Strandblick sollen in den Zuständigkeitsbereich des Schwarzdeckenunterhaltungsverbandes übertragen werden. Herr Heller weist darauf hin, dass der Verband ausschließlich für die Unterhaltung der Oberflächen zuständig sei. Es müsse eine Übertragung noch in diesem Jahr angestrebt werden, da andernfalls eine Nachzahlung drohen könne.

Nach kurzer Aussprache ergeht folgender

Beschluss:

Die Straßen Lagunenblick und Strandblick sollen beim Schwarzdeckenunterhaltungsverband gemeldet werden.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen:	Befangen: 0

TO-Punkt 16: Bekanntgaben und Anfragen

Es erfolgen weder Bekanntgaben noch Anfragen.

gesehen:

Claus Heller
- Bürgermeister -

Sönke Körber
- Protokollführer -

A. Grulich
- Amtsleitung I -